

Germany-Stuttgart: Architectural and related services

OJ S 12/2018 18/01/2018

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt Stuttgart, Hochbauamt

Postal address: Hauptstätterstr. 66

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70178

Country: Germany

Contact person: Abteilung 65-1 DLZ.3

E-mail: poststelle.DLZ3HBA@stuttgart.de

Fax: +49 711/216/89843

Internet address(es):

Main address: <http://www.stuttgart.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <http://www.atrium-gmbh.de/downloads/>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Atrium Projektmanagement GmbH

Postal address: Am Echazufer 24

Town: Reutlingen

NUTS code: DE141 Reutlingen

Postal code: 72764

Country: Germany

Contact person: Herr Dirk Anhorn

E-mail: vgv@atrium-gmbh.de

Telephone: +49 7121/927236

Fax: +49 7121/927239

Internet address(es):

Main address: www.atrium-gmbh.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:

Official name: Landeshauptstadt Stuttgart, Hochbauamt

Postal address: Hauptstätter Straße 66

Town: Stuttgart

Postal code: 70178 Stuttgart

Country: Germany

Contact person: Abteilung 65-1 DLZ.3, 3. Stock, Zimmer 319/321

E-mail: poststelle.DLZ3HBA@stuttgart.de

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Internet address(es):

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Generalsanierung Wagenburg-Gymnasium — Vergabe von Leistungen für die Gebäudeplanung nach HOAI 2013 Teil 3 Abschnitt 1, § 34 Architektenleistungen, LPH 1-9

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gebäudeplanung nach HOAI 2013, Teil 3, Abschnitt 1 (Architektenleistungen nach § 34 HOAI, LPH 1-9)

Die Beauftragung erfolgt in Abhängigkeit von der Projektgenehmigung durch den Gemeinderat der Stadt Stuttgart im Rahmen von Abrufverträgen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Leistung bis einschließlich Leistungsphase 9 HOAI zu übernehmen, wenn das Vorhaben zur Realisierung kommt. Der Auftraggeber beabsichtigt, die Leistung stufenweise zu beauftragen. Eine Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsstufen besteht nicht. Der Auftraggeber behält sich vor, das Verhandlungsverfahren gemäß § 17 VgV nach der ersten Verhandlungsrunde abzuschließen.

Die Auftragsgespräche sind in der KW 15/2018 vorgesehen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Main site or place of performance: Stuttgart

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Planung ist die Generalsanierung des von Architekt Martin Elsässer 1914 im Jugendstil gestalteten Wagenburg-Gymnasiums. Ausgenommen hiervon sind die neue Turnhalle und die Räume der Hausmeisterwohnung.

Das historische viergeschossige Schulgebäude ist in die Liste der Kulturdenkmale eingetragen. Alle Maßnahmen sind mit der Denkmalschutzbehörde abzustimmen.

Die Gesamtkosten betragen laut Baubeschluss voraussichtlich 19 490 000 EUR brutto.

Die Brutto-Grundfläche BGF für den zu sanierenden Bereich (ohne Turnhalle) beträgt ca. 8 350 m², die Netto-Grundfläche NGF beträgt ca. 7 400 m², der Brutto-Rauminhalt ca. 40 600 m³.

Die Sanierungsmaßnahmen sind bei laufendem Schulbetrieb und beengten Baustellenverhältnissen durchzuführen.

Zur bauabschnittsweisen Generalsanierung ist die Auslagerung von Klassen in ein Provisorium vorgesehen.

Zur Generalsanierung gehört die statische und brandschutztechnische Ertüchtigung der Decken inklusive aller dadurch anfallenden Folgemaßnahmen. Die Generalsanierung beinhaltet weiter die Umsetzung von Maßnahmen aus einer Brandverhütungsschau. Im Wesentlichen muss die Fluchtwegsituation im Gebäude verbessert werden.

Weitere Maßnahmen sind u.a. die Ertüchtigung von Dacheindeckung mit Anschlüssen, Sanierung der Außenmauern, Renovierungsanstrich Fassade, denkmalschutzgerechte Erneuerung der Fenster, äußerer Sonnenschutz, innerer Blendschutz bzw. teilweise Totalverdunklung, brandschutz- bzw. schallschutztechnische Erneuerung oder Überarbeitung von Innentüren.

Das Gebäude ist aktuell nicht barrierefrei erschlossen, die Planungsaufgabe beinhaltet Maßnahmen zur Verbesserung dieses Umstandes.

Im Zuge der Generalsanierung ist eine Sanierung der haustechnischen Anlagen HLS + E erforderlich.

Eine umfassende Elektrosanierung in allen Räumen und Klassenzimmern ist vorgesehen (Erneuerung der Starkstromanlagen, EDV, SAA, BMA und Telekommunikation inkl. aller Verteilungsnetze). Für die Aufnahme der zusätzlichen technischen Anlagen müssen entsprechende Technikräume berücksichtigt werden.

Im Bereich HLS stehen Maßnahmen bezüglich der Wärme-, Kälte- und sanitären Anlagen an. Die Raumluftqualität in den Klassen muss sichergestellt werden.

Im Zuge der Sanierung sollen die Naturwissenschaftlichen Fachbereiche (NWT) komplett neugestaltet werden. Dies beinhaltet die komplette Neuordnung der Fachbereiche in ihrer räumlichen Organisation, Ausstattung und Technik.

Weiter ist eine Erweiterung der Verteilerküche im Hinblick auf einen zunehmenden Ganztagesbetrieb vorgesehen. Diese umfasst die Neuordnung des Speisebereiches und der bestehenden Verteilerküche mit Personalräumen im Erdgeschoss inkl. Umkleide und WC. Aufgrund des Baujahres können über den bisher bekannten Bedarf zusätzliche Maßnahmen erforderlich werden. Die vorgenannten Maßnahmen spiegeln einen Ausschnitt der derzeitigen Kenntnis wieder. Sie haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Im Zuge der Vorplanung müssen die notwendigen Maßnahmen überprüft festgestellt werden. Der tatsächliche Umfang der Baumaßnahmen wird nach der Leistungsphase 2 durch den Bauherrn festgelegt.

Das Architekturbüro dollmann + partner, freie architekten bda, Stuttgart hat für das Bauvorhaben bereits die Leistungsphase 2 und Teilleistungen der Leistungsphase 3 HOAI erbracht.

Gegenüber dem ursprünglich für notwendig erachteten Sanierungsumfang erbrachten diese Planungsphasen, dass sehr viel weitreichendere und andersartige Sanierungen erforderlich sind.

Aus diesem Grund muss die Planungsleistung mit diesem Vergabeverfahren ausgeschrieben werden. Das Büro dollmann + partner kann am Vergabeverfahren teilnehmen.

Den Bieter der 2. Stufe werden die maßgeblichen Ausarbeitungen der bereits erbrachten Leistungen mit dem Einladungsschreiben zum Bietergespräch zugesandt.

II.2.5.

Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/05/2018 End: 31/03/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:
Siehe III.2.1.

III.1.2. Economic and financial standing

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.1.3. Technical and professional ability

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Teilnahmeberechtigt sind: Natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung „Architekt“ berechtigt sind. Ist in den jeweiligen Heimatstaaten die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die Anforderungen als Architekt, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweisen verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG gewährleistet ist. Juristische Personen, wenn deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist und der Planungsaufgabe entspricht und wenn der verantwortliche Verfasser der Planung oder der gesetzliche Vertreter der juristischen Person die an die natürlichen Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Arbeitsgemeinschaften, bei

denen jedes Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an die natürlichen oder juristischen Personen gestellt werden. Juristische Personen, wenn deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist und der Planungsaufgabe entspricht und wenn der verantwortliche Verfasser der Planung oder der gesetzliche Vertreter der juristischen Person die an die natürlichen Personengestellten Anforderungen erfüllen. Arbeitsgemeinschaften, bei denen jedes Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an die natürlichen oder juristischen Personen gestellt werden.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/02/2018 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 20/03/2018

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/05/2018

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Der Auftraggeber stellt die Bewerbungsunterlagen in Form einer Excel- und PDF- Tabelle zur Verfügung. Die Bewerbungsunterlagen stehen unter (www.atrium-gmbh.de/downloads) bis zum Ablauf der unter Ziffer IV.2.2 genannten Frist zum Herunterladen bereit und sind nur auf diesem Weg erhältlich. Für die Abgabe des Teilnahmeantrags sind zwingend die von der Vergabestelle vorgegebenen Bewerbungsunterlagen zu verwenden und ausgefüllt abzugeben. Die vollständige ausgefüllte Bewerbungsunterlage mit Angabe der dort einzutragenden Punktzahl ist der Einreichungsstelle rechtsgültig unterschrieben zuzusenden. Die jeweiligen

Angaben sind mit prüfbaren Unterlagen zu belegen und als Anlagen beizulegen. Ansprechpartner (Bauherrenvertreter) für Auskünfte zu den angegebenen Referenzprojekten sind zu benennen. Die Bewerbungsunterlagen sind nicht gebunden abzugeben. Zusätzliche Unterlagen über die geforderten hinaus werden nicht gewertet. Bei punktgleichen Bewerbungen behält sich der Auslober vor, die Bewerber zu losen, die zur Verhandlung aufgefordert werden. Der Auftraggeber behält sich vor, bis zum Abschluss der Wertung der Teilnahmeanträge unvollständige bzw. fehlende Nachweise und Unterlagen sowie fehlende Eintragungen in den Teilnahmeformularen nachzufordern.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Regierungspräsidium Karlsruhe, 76247 Karlsruhe
Town: Karlsruhe
Postal code: 76247
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 721926-4049
Fax: +49 721926-3985

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Regierungspräsidium Karlsruhe, 76247 Karlsruhe
Town: Karlsruhe
Postal code: 76247
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 721926-4049
Fax: +49 721926-3985

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/01/2018